Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 10 (1894)

Heft: 24

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Quellenstube nur ganz wenig Gefälle zur Verfügung bleibt. Man kann die Luftstauungen auf verschiedene Weise beseitigen. Speziell bei Ihnen sind die Röhrendurchmesser für einen ordentlichen Brunnen durchaus zu klein. Wenn das Gefälle ziemlich gleichmäßig ist, so genügt es, wenn die erste Hälfte von der Quelle an 1½" Durchmesser hat, dann mag man für die zweite Hälfte schon auf 1¼" übergehen. Ist aber bei der Quelle, also im Anfange, wenig Gefälle vorhanden, so müssen Sie 2" Rohr nehmen und zwar bis dahin, wo ein günstigeres Gefälle beginnt, dann mögen Sie cirka 70—100 Meter weit mit 1½" und den Rest mit 1¼" Rohr legen lassen. Bei dem kleinen Gefälle, das Sie zur Verfügung haben, können Sie also nur durch weite Röhren, eventuell auch durch einen zweiten Sammelkasten Ihren Brunnen zu einem genügenden und regelmäßigen Betriebe bringen, andere Künsteleien sind durchaus wertlos. J. Hartmann, Mechaniker, St. Fiden bei St. Gallen.

Auf Frage **245.** Wenn Sie die Montierung einer automatischen Wasserspühlung nicht durch einen Installateur aus Ihrer Umgebung besorgen lassen können, will ich dieselbe unter Garantie ausführen. J. Hartmann, Mechaniker, St. Fiden bei St. Gallen.

Auf Frage **246.** Wenden Sie sich an Joh. Weber, Maschinenfabrik, Brugg (Aargau).

Auf Frage **248.** Sie erhalten verschiedene Offerten per Post.

Submissions-Anzeiger.

Erstellung der ca. 65 m langen eisernen Einzäunung des Friedhofes in Wülflingen, sowie Liefern und Versetzen der benötigten Postamente, sowie Grab-, Betonage- und Malerarbeiten. Plan und Baubeschreibung liegen in der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten mit der Aufschrift „Eingabe für Friedhof-Einzäunung Wülflingen" sind an Herrn Gemeindratspräsident Rudolf Benz zum „Rosengarten" einzusenden.

Erstellung der schmiedeisernen Geländer an der Haldenstraße in Schaffhausen. Pläne nebst Accordbedingungen liegen zur Einsicht auf dem städtischen Baubureau und es sind Uebernahmsofferten verschlossen mit der Aufschrift „Geländer an der Haldenstraße" der städt. Bauverwaltung einzureichen bis zum 10. Sept.

Lieferung von Riemen, Taschen, Futteralen, Reitzeugen, Sätteln, Kummetgeschirren, Tornistern, Koffern, 15,000 Soldatenmessern, Säbeln, Trompeten ꝛc., Bürsten, Stricken, Peitschen ꝛc. ꝛc. für die technische Abteilung der eidg. Kriegsmaterialverwaltung. Lieferanten, welche Angebote zu machen wünschen, sind ersucht, die erforderlichen Formulare von der technischen Abteilung der eidg. Kriegsmaterialverwaltung zu verlangen, unter gleichzeitiger Bezeichnung der Gruppe, für welche sie Eingaben zu machen gedenken. Ohne gestelltes Verlangen werden von der Verwaltung nur an die gegenwärtig mit der technischen Abteilung im Vertragsverhältnis stehenden Lieferanten Formulare gesandt. Alles Nähere besagen die Angebotbogen. Angebote verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Kriegsmaterial" an obige Verwaltung bis 23. Sept.

Spitalbau Oberengadin. Es sind noch folgende Arbeiten zu vergeben: a) Beheizung (Einzelofen für Holzbrand, jedoch mittelst eines Systems, welches Heizung mit Cirkulation und mit Ventilation ermöglicht); b) Wasserinstallation; c) Badeeinrichtung; d) Abtritteinrichtung; e) elektrische Sonnerie. Leistungsfähige Uebernehmer erhalten auf Anfrage nähere Auskunft durch die Bauleitung in Samaden.

Die Wasserversorgungsgenossenschaft Oftringen beabsichtigt, eine Wasserversorgung erstellen zu lassen mit einem Röhrennetze von ca. 6000 Meter Länge, Hydranten und einem Reservoir von 200 m³. Unternehmer, welche auf das Ganze oder einzelne Teile reflektieren, wollen sich an den Präsidenten, Herrn Hüssy-Zürcher, wenden, welcher nähere Auskunft erteilt und sind schriftliche, verschlossene Eingaben, mit „Wasserversorgung Oftringen" bezeichnet, bis 22. September 1894 dem Vorstande der Genossenschaft einzureichen.

Hauptholzabfuhrweg, 2770 m lang, 3 m breit, im Staatswalde Ober-Kandergrund bei Thun. Devis Fr. 4832. Näheres bis 15. Sept. bei Kreisförster P. Bandi in Thun.

Heiztechnik. Wie das „Centralblatt der Bauverwaltung" mitteilt, hat der Verein für Gesundheitstechnik für die beste Lösung der Aufgabe: Durch Versuche die Wärmeabgabe der bei Heizungsanlagen gebräuchlichen Heizkörper in ihren verschiedenen Formen und Anwendungsweisen zu ermitteln, ein Preisausschreiben erlassen. Die Versuche sind in Anordnung, Verlauf und Beobachtungen genau zu beschreiben und durch Zeichnungen zu erläutern, so daß hieraus ihre Genauigkeit und ihr Wert beurteilt werden kann. Die ermittelte Wärmeabgabe ist in Wärmeeinheiten anzugeben, welche in der Stunde durch die Flächeneinheit abgegeben werden. Bei Wärmeabgabe in Luft sind die Versuche für möglichst verschiedene Luftgeschwindigkeiten durchzuführen und diese anzugeben. — Zur Verteilung von Preisen soll durch Beiträge deutscher Häuser für Heizeinrichtungen ein Gesamtbetrag von mindestens 5000 Mark aufgebracht werden. Die Arbeiten sind bis spätestens zum 1. April 1896 an den Vorsitzenden des Preisgerichts zur Beurteilung der einkommenden Arbeiten, Reg.-Rat Prof. Hartmann in Charlottenburg, Fasanenstr. 18, einzusenden.

Wasserversorgung Othmarsingen. Grabarbeiten für Gußröhrenleitungen 2130 m, Erstellung eines Reservoir in Beton mit 50 m³ Wassergehalt, Legen von außeisernen Muffenröhren von 40 mm bis 90 mm Lichtweite. (Röhren und Formstücke werden durch die Gemeinde geliefert.) Pläne, Verzeichnis und Bauvorschriften liegen bei Gemeindeammann Byland zur Einsicht auf. Allfällige Bewerber für die Ausführung der gesamten Arbeiten oder einzelner Arbeitsgattungen mögen ihre Offerten schriftlich und verschlossen bis spätestens 12. September nächsthin dem Gemeindrate einreichen.

Die Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für die Centralstation der Trambahn am Klaragraben in Basel sind in Accord zu vergeben. Pläne und Uebernahmsbedingungen können im Hochbaubureau, Rheinsprung 21, bezogen werden. Eingabetermin: Samstag den 8 September, mittags 12 Uhr.

La fourniture de 70,000 kilos de houille pour le chauffage du bâtiment du Tribunal fédéral, à Lausanne, livrables pendant l'hiver 1894/95, dès la fin de septembre au gré de l'acheteur, est mise publiquement au concours. Les offres doivent être adressées, à Lausanne au 15 septembre prochain, à la Chancellerie du Tribunal fédéral, à Lausanne.

Wasserversorgung für die Gemeinde Villmergen (Aargau). Ueber folgende Arbeiten wird freie Konkurrenz eröffnet:

Erstes Baulos. a. Zur Quellenfassung der sog. drei Brunnen, Liefern und Versetzen der nötigen Brunnenstuben. b. Liefern und Legen von zirka 300 m Cementröhren zu den Sickerleitungen, Kies- und Cementbetonüberzug. c. Liefern und Legen von zirka 800 m Steinzeugröhren der Zuleitungen bis zum Sammelkasten.

Zweites Baulos. a. Erstellen eines Reservoirs von 400 m³ Wassergehalt, sowie der übrigen Brunnen- und Zwischenstuben b. Liefern und Legen von 1700 m Zuleitungsröhren aus Gußeisen. c. Liefern und Legen von zirka 6000 m Muffenröhren und Extrastücken zur Druckleitung. d. Liefern und Versetzen von zirka 30 Hydranten und der nötigen Schieberhahnen. e. Uebernahme der Erdarbeiten, bestehend in Ausgraben des Reservoirs, der Zu- und Druckleitungsgräben und Wiedereindeckung.

Drittes Baulos. Liefern und Legen der Hausleitungsröhren, der nötigen Abstell-, Entleerungs- und Auslaufhahnen, ohne Grabarbeiten.

Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindekanzlei Villmergen zur Einsicht offen.

Uebernahmsofferten sind bis 20. September 1894 für die unter Ziffer 1, 2 und 3 aufgezählten Lieferungen und Arbeiten gesondert an die Kommission für Wasserversorgung in Villmergen zu adressieren.

Die Erstellung von 5 steinernen Thalsperren im Kobelwieserbach, Gemeinde Oberriet (St. Gallen), mit einem Voraussmaß von ca. 750 m³ Mauerwerk und ca. 150 m² Sohlenpflaster. Bezügliche schriftliche Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Sperrenbau" an den Präsidenten der Thalsperrenkommission, Herrn Bezirksrichter Stieger in Hard, Gemeinde Oberriet, bis spätestens den 15. September einzureichen. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen bei Herrn Kreisförster Falk in Oberriet zur Einsicht bereit. Derselbe ist auch zur Vorzeigung der Baustellen beauftragt.

Für Holzhändler. Die Kirchgemeinden Thusis-Masein-Rongellen verkaufen in ihrer Waldung ob dem Dorf Rongellen: 335 forstamtlich ausgezeichnete Fichten- und Tannenstämme in günstiger Lage. Offerten hiefür nimmt bis Mitte September per Stamm oder Festmeter entgegen und erteilt hierüber Auskunft das Präsidium der Lerchenwaldkommission in Thusis.

156 Preisaufgaben! Nicht weniger als 64 Preisaufgaben aus dem Gebiete der chemischen Technologie, 38 aus dem Gebiete der mechanischen Technologie, 7 aus Naturgeschichte und Ackerbau, 8 aus dem Gebiete des Handels, 21 aus Geschichte, Geographie und Statistik, 8 aus dem Gebiete der öffentlichen Wohlfahrt, 6 aus dem Gebiete der schönen Künste, 2 spezielle für Einrichtungen zur Verhütung von Fabrik-Unfällen, 1 für Einführung einer neuen Industrie im Oberelsaß ꝛc. ꝛc. werden von der „Industriellen Gesellschaft von Mülhausen" (Elsaß) für das Jahr 1895 ausgeschrieben. Es sind dabei fast alle Gewerbe und Industrien, insbesondere aber die Textilindustrie vertreten. Das Sekretariat der genannten Gesellschaft versendet das ganze detaillierte Verzeichnis an jedermann gratis.

OETTINGER & Cie., Zürich, versenden franko:
Zur Herbst- und Winter-Saison.
75 Cts. per Mtr. **Doppelbreite engl. Lamas zu Damenkleidern,** ferner neueste Cheviots, Schotten, Flanelle, Loden, Noppé, Peluches u. Konfektionsstoffe, glatte und melierte Tuche in den mod. u. solid. Fabrikaten pr. m. 95 Cts. bis hochfeinst.
Fr. 1.95 per Mtr. **ca. 140 cm breite Herrenkleider-Cheviots bis** zu den feinsten Kammgarn-Stoffen zu billigsten Preisen. Resten-Stoffe hervorragend billig. — Muster franko.